

GuitarDoc: Allgemeine Geschäftsbedingungen Stand Januar 2025

Geltung der Bedingungen

Für sämtliche Geschäftsbeziehungen von Guitar Doc gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in der zum Zeitpunkt der Bestellung/des Vertragsabschlusses gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden erkennt Guitar Doc nicht an, es sei denn, Guitar Doc stimmt ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zu.

I. Angebot, Vertragsabschluss bei Kaufverträgen

1. Die Präsentation der Waren auf der Webseite von Guitar Doc oder im Ladengeschäft von Guitar Doc stellt kein bindendes Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages dar. Der Kunde wird hierdurch lediglich aufgefordert, durch eine Bestellung ein Angebot abzugeben.
2. Ein Kaufvertrag kommt erst zustande, wenn Guitar Doc den Auftrag des Kunden schriftlich bestätigt (Auftragsbestätigung) hat, oder eine Anzahlung für den Kaufgegenstand leistet. Sofern nicht abweichend vereinbart, kommt der Vertrag mit Guitar Doc, Inhaber Anthony Schneider, Köpenicker Straße 8 a, 10997 Berlin zustande.
3. Produktbeschreibung, Abbildungen, Maße, Gewichte oder Leistungsdaten sind nur verbindlich, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wird.
4. An allen im Zusammenhang mit der Auftragserteilung dem Besteller überlassenen Unterlagen, wie z.B. Kalkulationen, Zeichnungen etc., behalten wir uns das Eigentums- und Urheberrecht vor. Diese Unterlagen dürfen Dritten nicht zugänglich gemacht werden, es sei denn, wir erteilen dem Besteller unsere ausdrückliche schriftliche Zustimmung.

II. Auftragserteilung bei Reparaturaufträgen

1. Mit Eingang des Reparaturauftrages wird Guitar Doc mit der Ausführung der Reparatur beauftragt, sofern der Kunde nicht zunächst die Erstellung eines Kostenvoranschlages beauftragt. Ist ein Kostenvoranschlag beauftragt, wird dieser dem Kunden übersandt und von diesem bestätigt, sofern dieser eine Reparatur wünscht. Sollte Guitar Doc den Auftrag zur Erstellung eines Kostenvoranschlags nicht annehmen, so wird Guitar Doc den Kunden darüber umgehend informieren.
2. Sofern der Kunde die Erstellung eines Kostenvoranschlages beauftragt, stellt der Kostenvoranschlag ein Angebot zum Abschluss eines Reparaturvertrags entsprechend der im Kostenvoranschlag bezeichneten Leistungen dar. Dieses Angebot kann durch den Kunden durch schriftliche Bestätigung des Kostenvoranschlags innerhalb von 20 Tagen, gerechnet ab dem Datum des Kostenvoranschlags, angenommen werden. Die Erstellung eines Kostenvoranschlags ist entsprechend der im Zeitpunkt des Eingangs der Serviceanzeige bei Guitar Doc gültigen Preisliste zu vergüten.
3. Der Kostenvoranschlag stellt lediglich eine fachmännische Berechnung der voraussichtlichen Kosten dar. Guitar Doc übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit des Kostenvoranschlags. Ergibt sich bei der Reparatur, dass diese nicht ohne eine wesentliche Überschreitung des Kostenvoranschlags ausführbar ist, so kann der Kunde den Vertrag aus diesem Grund kündigen. Ist eine wesentliche Überschreitung des Kostenvoranschlags zu erwarten, so wird Guitar Doc den Kunden davon unterrichten.
4. Geht die Reparaturbestätigung nicht innerhalb der unter Abs. 2 genannten Frist ausgefüllt und unterschrieben bei Guitar Doc ein, so wird Guitar Doc das Gerät unrepariert auf Kosten des Kunden an diesen zurücksenden.

III. Preise, Versand und Zahlungsbedingungen

1. Alle Preise sind in EURO inkl. der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer für den Verkauf in der Bundesrepublik Deutschland angegeben.
2. Etwaig anfallende Versandkosten sind vom Kunden zu tragen. Innerhalb Deutschlands berechnet Guitar Doc für den Paketversand die tatsächlich anfallenden Kosten. Dies gilt auch für eventuelle Zuschläge für Nachnahmesendungen, Sperrgutsendungen, Terminzustellungen, Zollgebühren, Aufwendungen für Ausfuhranmeldungen oder sonstige Versendungsformen. Die im Einzelfall fälligen Versandkosten teilt Guitar Doc auf Anfrage mit. Die Wahl der Versandart bleibt, sofern der Kunde nichts Besonderes ausdrücklich vorgeschrieben hat, Guitar Doc überlassen. Alle Sendungen sind mit üblicher Verpackung versehen und durch Guitar Doc mit einer Transportversicherung frei Anschrift des Kunden versichert.
3. Der Versand für Reparaturaufträge, die nicht im Rahmen kaufrechtlicher Gewährleistung von Guitar Doc durchgeführt werden, erfolgt per Vorkasse zu den in 2 genannten Konditionen, sofern besondere Vereinbarungen nicht getroffen werden.
4. Alle Warenlieferungen sind vor dem Versand einschließlich aller Versand- und Nebenkosten zur Zahlung fällig.
5. Die Zahlungen für Reparaturaufträge erfolgen bar bei Selbstabholung oder per Überweisung bei Versand.
6. Aufträge, für die keine festen Preise vereinbart sind, werden zu unseren am Tag der Bestellung gültigen Listenpreisen einschließlich Mehrwertsteuer in jeweils gesetzlicher Höhe berechnet.
7. Soweit sich bei Aufträgen mit einer Lieferzeit von mehr als vier Monaten die in der Auftragsbestätigung zugrundegelegten Preisfaktoren wie Materialkosten, Löhne oder Energiekosten, Abgaben usw. einschließlich

der jeweiligen kostenspezifischen Nebenkosten bis zum Lieferdatum ändern, sind wir berechtigt, unsere Preise entsprechend zu berichtigen. Dem Käufer steht bei einer Erhöhung von mehr als 5 % das Recht zu, innerhalb von 14 Tagen nach der Mitteilung über den geänderten Preis, von dem Vertrag zurückzutreten.

IV. Lieferung

1. Der Beginn der von Guitar Doc angegebenen Lieferzeit setzt die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Kunden voraus.
2. Kommt der Kunde in Annahmeverzug oder verletzt er schuldhaft sonstige Mitwirkungspflichten, so ist Guitar Doc berechtigt, den hierdurch entstehenden Schaden einschließlich etwaiger Mehraufwendungen ersetzt zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten. Dem Kunden bleibt seinerseits vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in der verlangten Höhe überhaupt nicht oder zumindest wesentlich niedriger entstanden ist. Die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Kaufsache geht in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahme- oder Schuldnerverzug gerät.
3. Guitar Doc haftet nicht im Fall des nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführten Lieferverzugs.
4. Weitere gesetzliche Ansprüche und Rechte des Kunden wegen eines Lieferverzuges bleiben unberührt.

V. Widerrufsrecht für Verbraucher bei Fernabsatzverträgen

Widerrufsbelehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gem. § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Der Widerruf ist zu richten an:

GUITARDOC Inh. Anthony Schneider, Köpenicker Str. 8a, 10997 Berlin, eMail info@guitardoc.de,

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und gegebenenfalls gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit gegebenenfalls Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen was deren Wert beeinträchtigt.

Paketversandfähige Waren sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. Wird die Ware aufgrund einer mangelhaften Verpackung beschädigt, haben Sie Ihre Rücksichtnahmepflicht verletzt und sind gegenüber Guitar Doc zum Schadensersatz verpflichtet. Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilleistung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang.

Ein Widerrufsrecht besteht gem. § 312 d IV Nr. 1 BGB nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf persönliche Bedürfnisse zugeschnitten sind.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

VI. Mängelhaftung

1. Die Gewährleistungsrechte des Kunden richten sich nach den allgemeinen gesetzlichen Vorschriften, soweit nachfolgend nichts anderes bestimmt ist. Für Schadensersatzansprüche des Kunden gilt die Regelung in Punkt VII dieser AGB.
2. Offensichtliche Mängel sind vom Kunden innerhalb von 14 Tagen ab Lieferung des Vertragsgegenstandes schriftlich uns gegenüber zu rügen.
3. Der Kunde hat zunächst die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind jedoch berechtigt, die vom Besteller gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Besteller bleibt. Während der Nacherfüllung sind die Herabsetzung des Kaufpreises oder der Rücktritt vom Vertrag durch den Kunden ausgeschlossen. Eine Nachbesserung gilt mit dem erfolglosen zweiten Versuch als

fehlgeschlagen, wenn sich nicht insbesondere aus der Art der Sache oder des Mangels oder den sonstigen Umständen etwas anderes ergibt. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder haben wir die Nacherfüllung insgesamt verweigert, kann der Besteller nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag erklären.

4. Die Verjährungsfrist für Gewährleistungsansprüche des Kunden beträgt bei neu hergestellten Sachen sowie bei Reparaturaufträgen 2 Jahre, bei gebrauchten Sachen 12 Monate. Die vorstehende Verkürzung der Verjährungsfristen gilt nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit. Die vorstehende Verkürzung der Verjährungsfristen gilt ebenfalls nicht für Schadensersatzansprüche, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.
5. Geringfügige oder technisch unvermeidbare Toleranzen gegenüber den Vorschriften des Bestellers oder den genehmigten Mustern sowie gegenüber den qualitativen Angaben und technischen Zusagen sind zulässig. Sie berechtigen nicht zu Beanstandungen. Handelsübliche Abweichungen in Beschaffenheit und Farbe sind zulässig.

VII. Haftungsbeschränkungen

1. Guitar Doc haftet für Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.
2. Bei leicht fahrlässiger Verletzung solcher Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet, oder für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Besteller regelmäßig vertraut, haftet Guitar Doc für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.
3. Guitar Doc haftet nicht für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der in den vorstehenden Absätzen genannten Pflichten.
4. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit des Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.
5. Soweit die Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern und Erfüllungsgehilfen.

VIII. Eigentumsvorbehalt

1. Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus dem Liefervertrag zwischen Guitar Doc und dem Kunden Eigentum von Guitar Doc. Guitar Doc ist berechtigt, die Kaufsache zurückzunehmen, wenn der Kunde sich vertragswidrig verhält.
2. Der Kunde ist verpflichtet, solange das Eigentum noch nicht auf ihn übergegangen ist, die Kaufsache pfleglich zu behandeln. Solange das Eigentum noch nicht übergegangen ist, hat der Käufer Guitar Doc unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn der gelieferte Gegenstand gepfändet oder sonstigen Eingriffen Dritter ausgesetzt ist. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, Guitar Doc die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten einer Klage gemäß § 771 ZPO zu erstatten, haftet der Käufer für den Guitar Doc entstandenen Ausfall.
3. Der Kunde ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im normalen Geschäftsverkehr berechtigt. Die Forderungen des Abnehmers aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware tritt der Käufer schon jetzt an Guitar Doc in Höhe des mit Guitar Doc vereinbarten Faktura- Endbetrages (einschließlich Mehrwertsteuer) ab. Diese Abtretung gilt unabhängig davon, ob die Kaufsache ohne oder nach Verarbeitung weiterverkauft worden ist. Der Käufer bleibt zur Einziehung der Forderung auch nach der Abtretung ermächtigt. Die Befugnis von Guitar Doc, die Forderung selbst einzuziehen, bleibt davon unberührt. Guitar Doc wird jedoch die Forderung nicht einziehen, solange der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen aus den vereinnahmten Erlösen nachkommt, nicht in Zahlungsverzug ist und insbesondere kein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt ist oder Zahlungseinstellung vorliegt.
4. Guitar Doc verpflichtet sich, die ihm zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Kunden freizugeben, soweit ihr Wert die zu sichernden Forderungen um mehr als 20 % übersteigt.

IX. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

Dem Kunden steht das Recht zur Aufrechnung nur zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

X. Schlussbestimmungen

1. Auf das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und Guitar doc sowie auf die jeweiligen Geschäftsbedingungen findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Vertragsprache ist deutsch. Die Anwendung von UN- Kaufrecht wird ausgeschlossen, sofern nicht verbraucherschützende Vorschriften des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Kunden, der Verbraucher ist, entgegenstehen.
2. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen oder eine Bestimmung im Rahmen sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit aller sonstigen Bestimmungen und Vereinbarungen nicht berührt. Die Parteien sind in diesem Fall verpflichtet, unverzüglich nach Feststellung

einer solchen Situation eine der Rechtslage entsprechende wirksame Regelung zu vereinbaren, die der nichtigen oder unwirksamen Bestimmung in ihrem wirtschaftlichen Ergebnis entspricht oder möglichst nahe kommt.

3. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Berlin, wenn es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um öffentlich rechtliches Sondervermögen handelt oder der Kunde seinen Anwendung. Die allgemeinen Gerichtsstand nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat oder für Verbraucher aus EU- Mitgliedsstaaten.

GUITARDOC Inh. Anthony Schneider, Köpenicker Str. 8a, 10997 Berlin

Fon: 030 / 611 11 01 - eMail: info@guitardoc.de